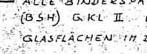


[illegible]

5.2

5.3


 ALLE BINDERSPAREN UND BREITENRICHTHOLZ
 (BSH) GKE II Ø 16/170
 GLASFÄCHEN IN DACH
 OFFENE FÄCHEN IM DACH
 DACHFÄCHEN
 POS. 62 SIEHE STATIK SEITE 175
 1400000000

IDSTEIN – HOF
INGENIEURGESELLSCHAFT MBH, VBI, DBB



INGENIEURBÜRO FÜR STATIK UND BAUKONSTRUKTION
HOCH- UND TIEFBAU · INDUSTRIEBAU · FERTIGTEILBAU · STAHLBAU · HOLZBAU · GRÜNDUNGEN

6500 MAINZ-FINTHEN · BORNIGASSE 15 · TELEFON (06131) 4 0017
TELEFAX (06131) 47 8170

Bauvorhaben: SANIERUNG DES EV. KINDERGARTENS
OBERLAHNSTEIN
Bauherr: STADT LAHNSTEIN
Etapel: DACHKONSTRUKTION
POSITIONSPLAN

BLATT NR.: 1		BAUSTOFFE	
Projekt Nr.:	43/91	BEFONSTÄHL	BSL BSL
Maßstab:	1:50	BEFONFESTIGER	B1 B1 B1
Detail:	Unterstrich		B B
gezeichnet:	30.07.92	WEBER	ZEMENTGIEß
überprüft:			ZEMENTSTÄHL
geprüft:			BAUFORSTSTÄHL
Genehmigung:			1. Prüfungsfortführung
			Ausgabe zur deutschen Bauordnung
			200 92
			Prüfnummer
			HEINZ MÖLLER

BETONDECKUNG DER STAHL EINLAGE in cm					
BAUTEIL	DECKEN	WÄNDE	BALKEN	STÜTZEN	FUNDAMENTE
innen					
außen					

VOR BAUREIGNEN BESONDERS ZU BEACHTEN

Alle Maße sind an Hand der Zeichnung an Ort und Stelle zu prüfen und bei Abweichungen die Zeichnung zu korrigieren. Sind zu beachten: Die Maßabweichungen von den Architektenleistungen (gemäß der Detail- Freilegung) sind zu beachten. Alle zusätzlichen Ausprägungen und Schwachstellen müssen von vorne mitgeliefert und vorab genehmigt werden. Die Stahleinlagen der einzelnen Bauteile müssen vor dem Betongießen kontrolliert werden.